



Markt- und Preissituation

3.2.2022

Programm

- **Vorstellung EZG**
- Marktsituation u. Empfehlungen für den Frühjahrsanbau
- Bauer zu Bauer Handel über die EZG



Vorstellung

Erzeugergemeinschaft Bio-Getreide OÖ



- Gegründet 2005
- Nicht-Gewinn-orientierter Verein
- Professionelle Vermarktung zu 100% in bäuerlicher Hand
- Über 400 Mitgliedsbetriebe
- über 5 Million Euro Umsatz pro Jahr
- Ca. 15.000 Tonnen Ackerfrüchte pro Jahr
- 100% österreichische Ware
- Enge Kooperation mit regionaler Futter- und Lebensmittelindustrie
- Sichere Futtermittelversorgung für regionale Veredelungsbetriebe
- faire, transparente Preisgestaltung



**100% AUS
ÖSTERREICH**

Programm

- Vorstellung EZG
- Marktsituation u. Empfehlungen für den Frühjahrsanbau
- Bauer zu Bauer Handel über die EZG



Marktsituation

(Stand Februar 2022)



- Komplette konträre Situation zum Vorjahr
- Extreme Nachfrage nach Futtergetreide
- Angebot kann Nachfrage nicht decken
- Preisanstieg bei allen Kulturen um rund 100€/t und darüber
- Speisegetreide: Situation ebenfalls zufriedenstellend, es tauchen aber nun immer mehr Mengen auf und drücken langsam auf den Preis (zB bei Dinkel)

Aussicht für kommende Ernte:

- Futterbereich: Hohe Nachfrage, Preis auf gutem Niveau
- Speisebereich: Schwer abzuschätzen, Preisabsicherung durch Kontraktanbau in den meisten Bereichen (v.a. Dinkel, Hafer)



Frühjahrsanbau 2022

(aus Vermarktungssicht)

Empfehlungen

- Leguminosen:
 - Ackerbohne (BIO u. UM)
 - Erbse (BIO u. UM)
 - Sojabohne (BIO u. UM)
- Getreide:
 - Bio-Speisehafer - HL-Gewicht >50kg (Kontraktanbau)
 - Bio- u. UM-Sommerweizen
 - Bio- u. UM-Sommergerste
 - Bio-Sommer-Braugerste (Kontraktanbau)
 - Bio-Einkorn (Kontraktanbau)
 - Bio-Emmer (Kontraktanbau)
 - Bio- u. UM-Körnermais
 - Bio-Stärkemais für die AGRANA (Kontraktanbau)
- Ölfrüchte:
 - Sonnenblume linoleic (LO) (BIO)
 - Sonnenblume high-oleic (HO) (BIO)

Sonderkulturen nur im Vertragsanbau: Kürbis, Hanf, Lein, Hirse



Frühjahrsanbau 2022

(aus Vermarktungssicht)



Gemenge (zB.: Triticale-Erbse) bitte nur wenn fixer Abnehmer bei der Ernte sichergestellt ist!

Info für UM-Betriebe

Vorsicht bei:

- Hafer
 - Roggen
 - Sonnenblume
- Könnte eventuell in der Vermarktung problematisch werden, daher bereits vor Anbau Abnehmer fixieren!



Programm

- Vorstellung EZG
- Marktsituation u. Empfehlungen für den Frühjahrsanbau (Kulturen und Preise)
- **Bauer zu Bauer Handel über die EZG**



Bauer zu Bauer Vermarktung über die EZG

Die Vorteile:

- ⇒ **Gesetzeskonforme** Rechnungslegung
- ⇒ **Bio-konforme** Dokumentation
- ⇒ **Zahlungssicherheit**, Auszahlung an Verkäufer innerhalb von maximal 2 Wochen
- ⇒ **Umsatzsteuervorteil** bei steuerlich pauschalierten Landwirten!
- ⇒ **freie Preisgestaltung** zw. Käufer u. Verkäufer (auf Wunsch EZG Vorschlag)



Bauer zu Bauer Vermarktung über die EZG

Ein Beispiel:



Bio-Ackerbohne	Rechnung-Verkäufer		Rechnung-Käufer
Menge (t)	10		10
Preis/netto	500,0 €		500,0 €
Gesamtpreis/netto	5.000,0 €		5.000,0 €
+ EZG Dienstleistung 1,5% (mind. 20€)	- €		75,0 €
Zwischensumme	5.000,0 €		5.075,0 €
+13% Ust	650,0 €	10% Ust.	507,5 €
Auszahlungspreis	5.650,0 €	Einkaufspreis €	5.582,5 €
		Preisvorteil f. Käufer	67,5 €

Bauer zu Bauer Vermarktung über die EZG

Was ist zu tun:

- Freie Preisfindung zw. Käufer und Verkäufer (auf Wunsch EZG Vorschlag)
- Ausgefüllter u. unterschriebener Lieferschein (+Wiegeschein) an EZG schicken
- Den Rest erledigt die EZG!
- **Einfach!**
- **Unkompliziert!**
- **Vorteile nutzen!**





Herzlichen Dank für
die Aufmerksamkeit!

EZG Bio-Getreide OÖ
Traunuferstraße 130
4052 Ansfelden
Tel.: 07229/78328
E-Mail: office@bioerzeugergemeinschaft.at
www.bioerzeugergemeinschaft.at